



CASE STUDY short version

Fakten- und Effizienz-Durchbruch mit dem logistischen Arbeitsplan

wilogs

Case Study Intro

SHORT VERSION

wilogs

Mit dieser Case Study bekommen Sie einen Einblick wie ein deutsches Automobilzulieferer in einem osteuropäischen Werk die personalintensive Logistik neu beschreitet.



Ausführliche Case Study unter: wilogs.de/CaseFP1

Die Ausgangssituation



Kostendruck

Geringe Marge des Endproduktes bei jährlich signifikant wachsenden Personalkosten.



Personalverfügbarkeit

Personalintensive Logistik bei zugleich hoher Personalfuktuation und geringer Personalverfügbarkeit am Arbeitsmarkt



Personalplanung

Keine für die Logistik berechnete Soll-Mitarbeiterstärke. Das Logistikteam wird mit einem Faktor vom Produktionsteam abgeleitet.

Der Lösungsansatz

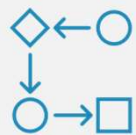
wilogs



Erstellen eines **logistischen Arbeitsplans** zusammen mit einem Werk-Team aus Logistik, KVP-Team und Controlling.



Initiales Training zur Prozessaufnahme, -analyse und Potentialsuche.



Gemeinsame **Dokumentation** und **Berechnung** des **Prozessaufwands** sowie **Analyse** von >130 Logistikprozessen. In 6 Wochen zum Ergebnis.

Ausführliche Case Study unter: wilogs.de/CaseFP1

Das Ergebnis

wilogs

25% Potenzial bei der Personaleffizienz.
33% Umsetzung innerhalb von 1 Monat.

**22%
Effizienz-
steigerung**



550.000 Euro p.a. Kostenreduzierung aus
Effizienzverbesserungen. Team-Verkleinerung
durch Personal-Fluktuation.

**500 k EUR
p.a. Kosten-
senkung**



Logistischer **Arbeitsplan**: Prozess-Zwilling zur
Personal- und Logistikplanung für **sachliche**
Diskussionen und **sichere Entscheidungen**.

**Arbeitsplan
als Planungs-
grundlage**



Ausführliche Case Study unter: wilogs.de/CaseFP1

Der Auftraggeber

wilogs

Der Lieferant versorgt aus dem Werk **zwei Kunden in Deutschland und Osteuropa** mit Produkten für mehrere Modellreihen.

Das Werk ist **über wenige Jahre stark gewachsen**. Der Fokus lag bisher auf der Lieferfähigkeit. Jetzt besteht aufgrund geringer Produktmargen enormer Kostendruck.

Produktbedingt ist die **Logistik personalintensiv**. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind am Arbeitsmarkt **kaum verfügbar** und die **Personalfluktuatation ist hoch**. Die Anzahl des Logistikpersonals wird von Produktionsmitarbeitern abgeleitet.

UNTERNEHMEN



>1 Mrd.



>50.000

STANDORT



Osteuropa



1st-tier



Elektrik



4.500 | 360
Logistik



**Zahlen, Daten, Fakten sowie eine rollierende
Mitarbeiterplanung mit dem logistischen Arbeitsplan
verhelfen zum Durchbruch und stoppen unsägliche
emotional aufgeladene (Personal-)Diskussionen.
Signifikante Kostenreduzierungen inklusive!**

Dr. Markus Wirz
wilogs, Senior Operations Expert

Ihre Chance auf den gleichen Erfolg

wilogs

GESPRÄCH

Sie wollen mehr Details zur Case Study?

Sie wollen emotionale Personaldiskussionen hinter sich lassen und dauerhaft Logistikkosten senken?

Jetzt Gespräch anfragen

→ [siehe nächste Folie](#)

EFFIZIENZTEST

Wie viel Ineffizienz steckt in Ihrem Logistikteam?

14 Fragen führen Sie schnell zur Potenzialindikation.

Jetzt herunterladen

→ wilogs.de/Effizienztest

EINBLICKE

Passender Blogbeitrag

17 Gründe die im Schnitt zu 20-25% Ineffizienz führen.

→ wilogs.de/17Grunde

Case-Study komplett

→ wilogs.de/CaseFP1

Ausführliche Case Study unter: wilogs.de/CaseFP1

A black and white portrait of Dr. Markus Wirz, a bald man with glasses, wearing a suit and tie, smiling. The background is dark and slightly blurred.

wilogs



KONTAKT

Dr. Markus Wirz

Mobil: +49 (0)176 96 27 55 66
E-Mail: m.wirz@wilogs.de
Web: www.wilogs.de